

# Naruto und Kakashi

## adultfreie version

Von ZTrunks

### Kapitel 33: Die heiße Nacht

Es war mittlerweile spät abends, als Naruto und Kakashi im Bett lagen. Sie hatten beide jeweils eine Decke und hingen in ihren Gedanken fest.

Kakashi, wie er so blind sein konnte, wegen Kira und Naruto wegen seinem Gedächtnisverlust und wegen seinem Bettnachbarn.

//Jetzt ist Schluss! Das kann man nicht mit ansehen!//, hörte Naruto auf einmal. Dieses Mal war es anders, Kyuubi übernahm ihren Körper, doch Naruto war noch wach, er spürte und hörte somit was der Fuchs anstellte.

Er krabbelte zum Größeren rüber, der mit dem Rücken zu ihnen lag. Kyuubi umfasste Kakashi und flüsterte ihm ins Ohr: „Hör auf nachzudenken!“

Kakashi legte seine Hand über die von Kyuubi und sagte: „Wenn das so einfach wäre.“ „Dann genieße!“, flüsterte er, der Kakashi am Nacken küsste.

„Kyu?!“, keuchte Kakashi. Der Genannte küsste sich zu seinem Ohr, in diesem hauchte er „Genau“, anschließend spielte er mit seinen Zähnen an Kashis Ohrläppchen herum.

„Was wenn es Naru nicht möchte?“, fragte Kakashi erregt.

„Der will es genauso wie ich! Auch wenn er es vielleicht noch nicht weiß!“, dabei fuhr Kyus Hand in die Boxershorts von Kakashi.

20 Minuten später:

Kakashi folgte ihm sogleich, und sackte auf ihn.

//Und wie fühlst du dich?//

//Unbeschreiblich?!// antwortete Naruto Kyu.

//Wenn du es wieder fühlen willst, dann gib ihm Signale! Er hat zwar eine hohe Selbstbeherrschung, doch wenn diese gebrochen ist, kann er sich meistens nicht zurück halten! Und nun lass mich wieder!//, hörte Naruto und merkte wieder, wie Kyu ihren Körper übernahm.

Kyu gab Kakashi einen Kuss auf die Schläfe und sagte: „Ich liebe dich!“

„Ich liebe euch!“, antwortete Kakashi mit einem kleinen lächeln auf dem Gesicht.

Kakashi war von Kyuubi runter gerollt und strich mit seinen Fingern über dessen Rücken.

„Also entweder machst du weiter und ich schlafe mit der Zeit ein oder aber du küsst mich und es geht weiter mit Runde zwei!“

Naruto traute seinen Ohren nicht. >Wie Runde zwei? Das war doch schon genial auch wenn es etwas kurz war!< schoss es durch Narutos Gedanken. Er war zwar etwas geschafft jedoch spürte er, wie sein Körper auf Kakashi seinen reagierte. Auch wenn

ihn dabei Kyuubi diesmal nicht die Führung überließ, so konnte er trotzdem keinen klaren Gedanken fassen. Er konnte es einfach nur genießen, was Kakashi mit ihm anstellte. Langsam aber sicher war Naruto froh gewesen, dass Kyu die Führung übernommen hatte.

Am nächsten Morgen als ein blonder Shinobi langsam wach wurde.

Er tastete neben sich, doch die Betthälfte war leer.

Naruto machte seine Augen auf und ihm entkam leise ein Name: „Kakashi?“ Doch bekam er keine Antwort.

Er fühlte sich anders als sonst, irgendwie so leer. Per Zufall sah er, dass er seinen Ring nicht mehr trug. Naru sah sich Panisch um und erblickte dabei auf dem Nachtschrank einen Brief, wo sein Name drauf stand.

*//Lieber Naru,*

*es tut mir leid!*

*Ich kann nicht mit dir zusammen wohnen und dich nicht anfassen zu können, würde mich umbringen mit der Zeit.*

*Ich liebe dich und will dich daher zu nichts zwingen! Auch wenn Kyu sagt, dass ihr mich liebt, so musst du es auch fühlen!*

*Weil du dir unsicher bist, wegen den Gefühlen, habe ich dir deinen Ring abgenommen.*

*Es tut mir leid, dass ich dir das so mitteile, doch hatte ich einfach nicht die Kraft dazu es dir persönlich zu sagen, da ich sonst einen Rückzieher gemacht hatte.*

*Es tut mir wirklich Leid!*

*Dein Kashi//*

Er schaute panisch um sich, die Betthälfte war schon kalt, daher muss er schon etwas länger weg sein, doch wo ist er hin? Dann sah er seinen Ring, auf dem Nachttisch liegen.

Er nahm ihn und konnte die Inschrift des Ringes lesen *//Dein immer liebender Kashi//*.

Danach wurde alles schwarz um ihn herum.